Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV)

DJK Niedernberg : TV 1884 Marktheidenfeld
Samstag, 15.10.2022, 19:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV)

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:6 in den Spielen und 32:30 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TV 1884 Marktheidenfeld ihr Auswärtsspiel in der Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV) gegen die DJK Niedernberg. 190 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Mateusz Adam Konieczny den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 3. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine starke Leistung zeigte das mittlere Paarkreuz mit Herrmann und Häge, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Pieper / Zang hatten gegen Herrmann / Häge bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Beim nachfolgenden 11:6, 11:7, 15:13 gegen Wiesner / Hock fanden Schnabel / Klimczak von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Lange dagegenhalten konnten anschließend Diel / Hoffmann beim 2:3 gegen Stapf / Konieczny. Das Spiel verloren Diel / Hoffmann dennoch im 5. Satz. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Einen knappen Erfolg feierte derweil indessen Matthias Pieper beim 3:2 gegen Johannes Hock, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nach einem Erfolg für Robert Zang sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Albert Wiesner letztlich nicht ins Ziel bringen. Das knappe Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn alle Sätze endeten mit nur 2 Punkten Unterschied. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Erich Schnabel bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Andreas Häge. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Michal Klimczak in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Tim Herrmann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Roland Diel nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Das folgende Einzel zwischen Jürgen Hoffmann und Thomas Stapf endete wiederum mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der DJK Niedernberg und des TV 1884 Marktheidenfeld in die Box. Matthias Pieper hatte derweil seinen Gegner Albert Wiesner beim 3:0 insgesamt im Griff, so dass er der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Robert Zang bezwang anschließend Johannes Hock in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Erich Schnabel bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Tim Herrmann noch ab und quittierte ein 2:3. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Herrmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Michal Klimczak beim 2:3 gegen Andreas Häge, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Einen Sieg verpasste derweil

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (23:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Roland Diel bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Thomas Stapf. Ohne Mühe gewann im Anschluss Mateusz Adam Konieczny sein Einzel, da Jürgen Hoffmann nicht antrat. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TV 1884 Marktheidenfeld war unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat die DJK Niedernberg in der Saison nun 2 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 22.10.2022 gegen den 1. FC Hösbach II bevor. Für den TV 1884 Marktheidenfeld steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den RV Viktoria Wombach II am 21.10.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
DJK Niedernberg
Doppel: Pieper / Zang 1:0, Schnabel / Klimczak 1:0, Diel / Hoffmann 0:1
Einzel: M. Pieper 2:0, R. Zang 1:1, E. Schnabel 0:2, M. Klimczak 0:2, R. Diel 1:1, J. Hoffmann 0:2
TV 1884 Marktheidenfeld
Doppel: Wiesner / Hock 0:1, Herrmann / Häge 0:1, Stapf / Konieczny 1:0
Einzel: A. Wiesner 1:1, J. Hock 0:2, T. Herrmann 2:0, A. Häge 2:0, T. Stapf 2:0, M. Konieczny 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (23:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").